

Datum: 13.08.2019  
Telefon: 0 233-22809  
Telefax: 0 233-25911  
Herr

@muenchen.de

Sozialreferat  
S-GL-B

22. Aug. 2019

eingegangen

RW 19923  
**Stadtkämmerei**  
Jahreshaushaltswirtschaft  
Haushalt  
SKA-HAII-12

**Besuchsprogramm zur Umsetzung des Rechts des  
Kindes auf Umgang mit beiden Elternteilen  
Unterstützung des Projekts  
„Mein Papa kommt“  
Flechtwerk 2+1 gGmbH**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15692**

**Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 17.09.2019 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

**An das Sozialreferat – S-GL-B**

Die Stadtkämmerei stimmt der Beschlussvorlage aus folgenden Gründen nicht zu:

Grundsätzlich ist darauf hinzuweisen, dass die im Vortrag unter Ziffer 1 genannten Zahlen nicht mit denen des Förderantrags von „Mein Papa kommt“ übereinstimmen.

Die Flechtwerk 2+1 gGmbH beantragt für das Projekt eine Bezuschussung in Höhe von 30% des Gesamtfinanzierungsbedarfs. Selbst wenn man den in der Vorlage genannten Münchenbezug (sowohl Kinder in München als auch Münchner Eltern die ihre Kinder außerhalb von München besuchen) als Bezugsgröße zu den gesamten Fallzahlen heranzieht kommt man nicht annähernd auf einen Anteil von 30%. Aus Sicht der Stadtkämmerei ist die Bezuschussung jedoch maximal in Höhe des Anteils mit Münchenbezug zu gewähren. Selbst dann kann nicht ausgeschlossen werden, dass, insofern andere Kommunen das Projekt ebenfalls unterstützen, es zu Doppelförderungen kommen kann. Es ist daher zu empfehlen lediglich die in München lebenden Kinder als Bezugsgröße für die Anteilsförderung heranzuziehen.

Ebenfalls entspricht die beantragte Bezuschussung von 30% lediglich 2020 der Höhe von 62.000 €. In 2022 werden seitens der Flechtwerk gGmbH hingegen nur noch knapp 55.000 € beantragt. Das Sozialreferat hingegen beantragt in der Vorlage dauerhaft 62.000 €. Außerdem ist nicht ersichtlich, warum vom Sozialreferat ein höherer Anteil (62.000 €) als vom Träger selbst beantragt (55.000 €), bezuschusst werden soll.

Wir bitten daher die beantragten Mittel auf die maximal beantragte Fördersumme zu kürzen und die Anteilsförderung auf den aktuellen Anteil der in München lebenden Kinder zu reduzieren.

Handwritten text, possibly a date or reference number, including "01.09.20" and "8000".

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Das Büro des Oberbürgermeisters, das Büro der 3. Bürgermeisterin, das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) sowie das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.